



Protokoll über die Sitzung des Gemeinderates

Im Jahre zweitausendundzweiundzwanzig, am vierzehnten des Monats März mit Beginn um 18:00 Uhr (14.03.2022) wurden nach Erfüllung der gesetzlichen Formvorschriften die Mitglieder dieses Gemeinderates zu einer Sitzung einberufen.

Anwesend sind:

		entschuldigt abwesend	unentschuldigt abwesend	nimmt mittels Fernzugang teil
Thomas KLAPFER	Bürgermeister			
Richard AMORT	Vize-Bürgermeister			
Bettina CIPOLLETTA	Gemeindereferentin			
Thomas KERSCHBAUMER	Gemeindereferent			
Giovanna SUMMERER	Gemeindereferentin			
Linda Zaira FRANCHINO	Ratsmitglied			
Fabian GANTERER	Ratsmitglied			
Margit OBERRAUCH	Ratsmitglied	X		
Alfredo RAVAZZOLO	Ratsmitglied			X
Markus SEEBER	Ratsmitglied			
Tobias STEINMANN	Ratsmitglied			
Magdalena WILD	Ratsmitglied	X		

und im Beisein des Gemeindesekretärs Dr. Alexander BRAUN.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit übernimmt Thomas Klapfer in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz, begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder und eröffnet die Sitzung.

Der Vorsitzende Thomas Klapfer ernennt Linda Zaira Franchino und Markus Seeber zu Stimmzählern der heutigen Sitzung, gemäß der Geschäftsordnung des Gemeinderates.

Die gegenständliche Beschlussfassung erfolgt teils in Präsenz und teils über Videokonferenz; die Identifizierung der teilnehmenden Personen ist jedenfalls gewährleistet.

1) Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 17.01.2022 (Beschluss Nr. 5)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, mittels Handerheben, mit 10 Ja-Stimmen bei 10 Anwesenden, die Niederschrift über die vorausgegangene Sitzung des Gemeinderates vom 17.01.2022 zu genehmigen.

2) Anfrage der Gemeinderätin Linda Zaira Franchino der Liste "Fortezza vive-Franzensfeste lebt" betreffend die Verwaltung der Glasfaser

Die Gemeinderätin Linda Zaira Franchino verliest die Anfrage.

Der Bürgermeister verliest die Antwort.

Die Gemeinderätin Linda Zaira Franchino nimmt die Antwort zur Kenntnis.

3) Beschlussantrag der Gemeinderätin Linda Zaira Franchino der Liste "Fortezza vive-Franzensfeste lebt" betreffend die Einrichtung eines parteiübergreifenden Arbeitstisches zur Führung der künftigen Abfallwirtschaft

Der Bürgermeister verliest den Antrag.

Der Gemeinderat stimmt über den Beschlussantrag mittels Handerheben ab und bei einem Abstimmungsergebnis von 1 Ja-Stimme (Linda Zaira Franchino) und 9 Nein-Stimmen bei 10 Anwesenden, gilt der Beschlussantrag als nicht genehmigt.

4) Bilanzänderungen 2022 (Beschluss Nr. 6)

Der Gemeinderat beschließt mittels Handerheben mit 9 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung (Linda Zaira Franchino) bei 10 Anwesenden,

1. die in den Anlagen angeführten Bilanzänderungen zu genehmigen
2. festzuhalten, dass das Einheitliche Strategiedokument 2022-2024 durch gegenständliche Bilanzänderung als ergänzt gilt ;
3. festzuhalten, dass dieser Beschluss dem Art. 193 Absatz 1 des Gesetzesvertretenden Dekrets vom 18.08.2000, Nr. 267 zur Sicherung des Haushaltsgleichgewichtes Rechnung trägt.

Der Gemeinderat beschließt mittels Handerheben mit 9 Ja-Stimmen und 01 Enthaltung (Linda Zaira Franchino) bei 10 Anwesenden,

4. vorliegenden Beschluss im Sinne des Art. 183 Absatz 4 des Kodex der Örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 für sofort vollziehbar zu erklären.

5) Abänderung der Verordnung über die Vermögensgebühr für Konzessionen, Ermächtigungen oder Werbemaßnahmen (Beschluss Nr. 7)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, mittels Handerheben, mit 10 Ja-Stimmen bei 10 Anwesenden,

- 1) die Verordnung über die Vermögensgebühr für Konzessionen, Ermächtigungen oder Werbemaßnahmen samt Anlagen in der beiliegenden abgeänderten Form zu genehmigen;
- 2) diese Verordnung tritt mit Vollstreckbarkeit dieses Beschlusses in Kraft.

6) Genehmigung des Dienstleistungsvertrages mit der Stadtwerke Brixen AG (Beschluss Nr. 8)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, mittels Handerheben, mit 10 Ja-Stimmen bei 10 Anwesenden,

1) den Bürgermeister mit der Unterzeichnung des beigelegten Dienstleistungsvertrages mit der In-House Gesellschaft Stadtwerke Brixen AG, betreffend die Erbringung von Dienstleistungen für folgende örtlichen öffentlichen Dienste zu beauftragen, mit Ermächtigung die notwendigen Abänderungen, Ergänzungen und Änderungen formeller Art und unwesentlichen Inhaltes vorzunehmen:

- Trinkwasserversorgung
- Führung Kanalnetz bzw. Abwasserentsorgung (ohne Klärdienst)
sowie
- Führung Fernheizwerk und Fernwärmenetz einschließlich Fakturierung
- Verrechnung des Müllentsorgungsdienstes

2) Den Gemeindevausschuss zu ermächtigen, für die vorgenannten Dienste bei Fälligkeit der Verträge mit der In-House Gesellschaft Stadtwerke Brixen AG neue Dienstleistungsverträge abzuschließen.

**7) Genehmigung des Durchführungsplanes der Wohnbauzone B1 - Auffüllzone bzw. des Mischgebietes "Hotel Post Reifer" in Franzensfeste
Gemeindevausschussbeschluss Nr. 11 vom 08.02.2022 - Definitive Maßnahme (Beschluss Nr. 9)**

Arch. Seeber erläutert den Durchführungsplan.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, mittels Handerheben, mit 10 Ja-Stimmen bei 10 Anwesenden,

1) den Durchführungsplan der Wohnbauzone B1 - Auffüllzone bzw. des Mischgebietes "Hotel Post Reifer" in Franzensfeste, ausgearbeitet von Arch. Seeber Paul, Prot. Nr. 0000699 vom 07.02.2022 und Prot. Nr. 0001265 vom 10.03.2022, bestehend aus nachfolgend genannten Unterlagen, zu genehmigen:

Technischer Bericht mit Durchführungs-bestimmungen und Kostenschätzung für die Infrastrukturen,
Parzellenverzeichnis

Besitzbogen, Katasterauszug

Berechnung

Kubatur- und Flächenaufteilung

Planunterlagen

- Plan d.1: Vermessung, Fotodokumentation, Mappenauszug, Auszug BLP

- Plan d.2: Rechtsplan, Bauleitplan, Orthofoto, Mappenauszug mit Eigentümer

- Plan d.3: Bebauungsvorschlag, Lageplan, Grundrisse, Schnitte und Ansichten

- Plan d.4: Infrastrukturplan

- Plan d.5: Grünflächenplan mit Nachweis, Fläche Spielplatz

- Plan d.6: Kubaturberechnung Bestandsgebäude innerhalb der Zone und umliegende Gebäude außerhalb der Zone, Prozentuelle Aufteilung der Eigentums-verhältnisse/ Miteigentum

Modell

Umweltbericht

Hydrogeologische Gefahren- und Kompatibilitätsprüfung, ausgearbeitet von Dott. Ing. Silvia Simoni und Dott. Francesca Minute, Prot. Nr. 0000710 vom 08.02.2022

2) festzuhalten, dass vor Erteilung der Eingriffsgenehmigungen jedenfalls die Eigentumssituation zu regeln ist;

3) festzuhalten, dass der gegenständliche Durchführungsplan nicht der strategischen Umweltprüfung (SUP) im Sinne des Landesgesetz vom 13.10.2017, Nr. 17 (Umweltprüfung für Pläne, Programme und Projekte) zu unterziehen ist, da er nicht den Rahmen für die künftige Genehmigung von UVP-pflichtigen Projekten bildet und da durch die Umsetzung des Planes nicht erhebliche Auswirkungen auf die Umwelt zu erwarten sind;

4) diesen Beschluss einschließlich der entsprechenden technischen Unterlagen gemäß Artikel 60, Absatz 5 des Landesgesetzes vom 10.07.2018, Nr. 9 (Raum und Landschaft) im Südtiroler Bürgernetz zu veröffentlichen und festzuhalten, dass der Durchführungsplan am Tag nach seiner Veröffentlichung in Kraft tritt;

5) festzuhalten, dass der Gemeinde aus diesem Beschluss keine Ausgabe erwächst, die finanzieller Abdeckung bedarf.

**8) Nationaler Konjunktur- und Resilienzplan (PNRR), Aktionsbereich B, Investition 2.1 (Historische Ortskerne) - Projekt "Errichtung Haus der Begegnung" - Genehmigung der technisch-wirtschaftlichen Machbarkeitsstudie
CUP F25E22000210006 (Beschluss Nr. 10)**

Arch. Troyer erläutert das Projekt.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, das Gesuch zu stellen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, mittels Handerheben, mit 10 Ja-Stimmen bei 10 Anwesenden,

- 1) die vom Unternehmen KUP ARCH vorgelegte technisch-wirtschaftliche Machbarkeitsstudie für das Projekt „Errichtung Haus der Begegnung“ in Franzensfeste mit folgenden Endergebnissen zu genehmigen:

Bauarbeiten	899.500,00 Euro	Costi di costruzione
HLS Anlagen	167.500,00 Euro	Impianto ventil.e termo-sanitario
Elektroanlagen	107.550,00 Euro	Impianto elettrico
Kosten zur Verfügung der Verwaltung	424.545,28 Euro	Somme a disp. dell'amministrazione
GESAMT	1.599.095,28 Euro	TOTALE

- 2) Das Projekt gemäß Mitteilung Aufgabenbereich 1, Bestandteil 3, Investition 2.1 – Linie B, herausgegeben von Kulturministerium, einzureichen;
- 3) den Bürgermeister zu beauftragen, mit der Einreichung des Antrags einschließlich weiterer zweckdienlicher Maßnahmen auf Zulassung zur Finanzierung fortzufahren, indem er ihn auf die vom Kulturministerium bereitgestellte IT-Plattform hochlädt, und alles andere, was erforderlich ist, um das Verfahren innerhalb der in der Bekanntmachung festgelegten Fristen abzuschließen und fortzufahren, bei Zulassung zur Finanzierung alle notwendigen und damit verbundenen Formalitäten zu erledigen;
- 4) Festzuhalten, dass das Bauvorhaben anschließend in das Dreijahresprogramm der öffentlichen Bauvorhaben 2022/2024 eingetragen wird;
- 5) den Gemeindesekretär, Alexander Braun als einzigen Verfahrensverantwortlichen zu ernennen;
- 6) festzuhalten, dass die Verpflichtung der endgültigen Summe erst mit der Vergabe der Arbeiten mit getrennter Maßnahme durchgeführt wird;

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, mittels Handerheben, mit 10 Ja-Stimmen bei 10 Anwesenden,

- 7) den Beschluss für sofort vollziehbar zu erklären.

9) Stellungnahme zum Projekt zur Neuordnung des Stromnetzes im Eisacktal für den Anschluss des BBT (Beschluss Nr. 11)

Während der Behandlung dieses Punktes hat der Bürgermeister Thomas Klapfer gemäß der Bestimmung des Art. 65 des Kodex der Örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2, den Sitzungssaal verlassen.

Als Vorsitz fungiert Richard Amort.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, mittels Handerheben, mit 10 Ja-Stimmen bei 10 Anwesenden,

- 1) im Rahmen der Verfahren zur Umwelt-verträglichkeit und der Dienststellen-konferenz zum Projekt zur Neuordnung des Stromnetzes im Eisacktal für den Anschluss des BBT, übermittelt mit Schreiben des Ministeriums für den ökologischen Wandel vom 10.02.2022, die folgende Stellung-nahme abzugeben:

Der Gemeinderat spricht sich grundsätzlich positiv für die geplante Trasse aus mit folgenden Anpassungen/Auflagen:

- Die aufgelassenen Abschnitte müssen zur Gänze rückgebaut werden, das heißt auch die Fundamente der Stützen müssen vollkommen abgebrochen und das Urgelände wieder hergestellt werden;
- Bei den Grundstücken welche durch den Rückbau bestehender Trassen frei werden, müssen alle Dienstbarkeiten im Grundbuch ohne Aufforderung durch die Eigentümer gelöscht werden;

- 2) den vorliegenden Beschluss an das Ministerium für den ökologischen Wandel und an die Landesregierung weiterzuleiten;

10) Teilnahme am Programm KlimaGemeinde Light (Beschluss Nr. 12)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, mittels Handerheben, mit 10 Ja-Stimmen bei 10 Anwesenden,

- 1) An dem dreijährigen Programm „KlimaGemeinde Light“ teilzunehmen.
- 2) Sich zu verpflichten, für die Teilnahme am Programm „KlimaGemeinde Light“ die entsprechenden Lizenz- und Teilnahmegebühren zu entrichten. Die entsprechenden Kosten werden mit getrennter Maßnahme verpflichtet.
- 3) Den Gemeindevausschuss zu beauftragen alle weiteren Maßnahmen zur Umsetzung des Programms zu treffen.

Allfälliges:

Der Bürgermeister berichtet:

- PNRR: Gesuch wurde für Sicherheit auf dem Territorium im Bereich Mittewald eingereicht.
- Am 19. März findet die Dorfsäuberung im gesamten Gemeindegebiet statt.
- Eine Flüchtlingsfamilie aus der Ukraine wurde in Franzensfeste aufgenommen.

Gemeinderätin Linda Zaira Franchina informiert sich über den aktuellen Stand des Mehrzweckgebäudes Franzensfeste.

Der Bürgermeister erklärt, dass noch einige Kollaudierungsdokumente fehlen.

Sitzungsende: 19.30 Uhr.

* * * * *

Gelesen, bestätigt und unterfertigt.

DER VORSITZENDE

- Thomas KLAPFER -

DER SEKRETÄR

- Dr. Alexander Braun -



Protocollo della seduta del Consiglio Comunale

Nell'anno duemilaventidue, il quattordici del mese di marzo con inizio alle ore 18:00 (14.03.2022) previo esaurimento delle norme di legge i membri del consiglio comunale sono stati convocati ad una seduta.

Sono presenti:

		assente giustificato	assente ingiustificato	prende parte in modalità remota
Thomas KLAPFER	Sindaco			
Richard AMORT	Vicesindaco			
Bettina CIPOLLETTA	Assessore			
Thomas KERSCHBAUMER	Assessore			
Giovanna SUMMERER	Assessore			
Linda Zaira FRANCHINO	Consigliere			
Fabian GANTERER	Consigliere			
Margit OBERRAUCH	Consigliere	X		
Alfredo RAVAZZOLO	Consigliere			X
Markus SEEBER	Consigliere			
Tobias STEINMANN	Consigliere			
Magdalena WILD	Consigliere	X		

ed in presenza del Segretario comunale dott. Alexander BRAUN.

Riconosciuto il numero legale degli intervenuti, Thomas Klapfer nella sua qualità di sindaco assume la presidenza, saluta i membri del consiglio presenti e dichiara aperta la seduta.

Il Presidente Thomas Klapfer nomina come scrutatori della seduta odierna Linda Zaira Franchino e Markus Seeber, ai sensi del regolamento interno del Consiglio comunale.

La presente delibera viene approvata in parte in presenza fisica ed in parte tramite videoconferenza; l'identificazione delle persone partecipanti è garantita in ogni caso.

1) Approvazione del verbale di seduta del 17.01.2022 (Delibera n. 5)

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità mediante alzata di mano, con 10 voti favorevoli su 10 consiglieri presenti, di approvare il verbale della precedente seduta consiliare del 17.01.2022.

2) Interrogazione della consigliera comunale Linda Zaira Franchino della lista "Fortezza vive-Franzensfeste lebt" concernente la gestione in duopolio rete fibra ottica

La consigliera comunale Linda Zaira Franchino legge l'interrogazione.

Il Sindaco Thomas Klapfer legge la risposta.

La consigliera comunale Linda Zaira Franchino prende atto della risposta.

3) Mozione della consigliera comunale Linda Zaira Franchino della lista Fortezza vive-Franzensfeste lebt" relativa costituzione di un tavolo di lavoro trasversale in merito alla futura gestione dei rifiuti

Il Sindaco legge la mozione.

Il Consiglio comunale vota per alzata di mano sulla mozione e con un esito della votazione di 1 voto favorevole (Linda Zaira Franchino) e 9 voti contrari su 10 consiglieri presenti, la mozione non risulta approvata.

4) Variazioni di bilancio 2022 (Delibera n. 6)

Il Consiglio comunale delibera mediante alzata di mano, con 9 voti favorevoli ed 1 astensione (Linda Zaira Franchino) su 10 consiglieri presenti,

- 1) di approvare le singole variazioni di bilancio elencate negli allegati;
- 2) di dare atto che il documento unico di programmazione (DUP) 2022-2024 è integrata con la presente variazione di bilancio;
- 3) di dare atto del rispetto dell'articolo 193 comma 1 del Decreto Legislativo 18.08.2000, Nr. 267 riguardante la salvaguardia degli equilibri di bilancio.

Il Consiglio comunale delibera mediante alzata di mano, con 9 voti favorevoli ed 1 astensione (Linda Zaira Franchino) su 10 consiglieri presenti,

- 4) di dichiarare immediatamente eseguibile la presente delibera ai sensi dell'art. 183 comma 4 del Codice degli Enti Locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con la L.R. del 03.05.2018, n. 2.

5) Variazione del regolamento relativo al Canone patrimoniale di concessione, autorizzazione o esposizione pubblicitaria (Delibera n. 7)

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità mediante alzata di mano, con 10 voti favorevoli su 10 consiglieri presenti,

- 1) di approvare il regolamento modificato come da allegato relativo al Canone patrimoniale di concessione, autorizzazione o esposizione pubblicitaria e i relativi allegati;
- 2) questo regolamento entra in vigore con esecutività di questa delibera.

6) Approvazione del contratto di servizio con la società ASM Bressanone SpA (Delibera n. 8)

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità mediante alzata di mano, con 10 voti favorevoli su 10 consiglieri presenti,

- 1) di incaricare il Sindaco con la sottoscrizione del contratto di servizio allegato conferendogli mandato di apportare eventuali modifiche, integrazioni e variazioni di carattere formale e di modesto contenuto, con la società in-house ASM Bressanone SpA per la fornitura di servizi strumentali alla gestione dei seguenti servizi pubblici locali:
 - Approvvigionamento idrico;
 - Gestione del servizio fognario e smaltimento delle acque di scarico (senza servizio di depurazione) ossia
 - Gestione della centrale e della rete di teleriscaldamento compresa la fatturazione
 - Fatturazione del servizio di smaltimento rifiuti
- 2) Di autorizzare la Giunta comunale a concludere per i suddetti servizi alla scadenza dei contratti nuovi contratti di servizio con la società in-house ASM Bressanone SpA.

**7) Approvazione del piano di attuazione della Zona residenziale B1 – Zona di completamento risp. della Zona mista "Hotel Post Reifer" a Fortezza
Delibera Giunta Comunale n. 11 del 08.02.2022 - Provvedimento definitivo (Delibera n. 9)**

Durante la trattazione di questo punto il Sindaco Thomas Klapfer ha lasciato la sala, secondo quanto disposto dall'art. 65 del Codice degli Enti Locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con la L.R. del 03.05.2018, n. 2.

Funge da presidente Richard Amort.

Arch. Seeber illustra il piano di attuazione.

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità mediante alzata di mano, con 10 voti favorevoli su 10 consiglieri presenti,

- 1) di approvare il piano di attuazione della Zona residenziale B1 – Zona di completamento risp. della Zona mista "Hotel Post Reifer" a Fortezza, elaborata da Arch. Seeber Paul, prot. n. 0000699 del 07.02.2022 e prot. n. 0001265 del 10.03.2022, costituito dalla seguente documentazione:
 - Relazione tecnica con norme di attuazioni e calcoli dei costi per le infrastrutture
 - Elenco delle particelle
 - Foglio di possesso, estratto catastale
 - Calcoli
 - Ripartizione cubatura e superfici
 - Documenti progetto
 - tavola d.1: rilievo, documentazione foto, estratto mappa, estratto PUC
 - tavola d.2: piano normativo, estratto PUC, ortofoto, estratto mappa con i proprietari
 - tavola d.3: proposta edificazione, planimetria, piante, sezioni e prospetti
 - tavola d.4: piano infrastrutture
 - tavola d.5: planimetria zona verde con verifica superficie verde pubblica per parco giochi bambini
 - tavola d.6: calcolo degli edifici esistenti nella zona e degli edifici limitrofi all'esterno della zona, suddivisione degli proprietà e comproprietà
 - plastico
 - Rapporto ambientale
 - Verifica del pericolo e di compatibilità idrogeologica, elaborata da Dott. Ing. Silvia Simoni e Dott. Francesca Minute, prot. n. 0000710 del 08.02.2022
- 2) di constatare che comunque prima del rilascio dei titoli abilitativi l'assetto proprietario dev'essere regolato;
- 3) di constatare che il piano di attuazione in oggetto non è da assoggettare a valutazione ambientale strategica (VAS) ai sensi della Legge provinciale 13.10.2017, n. 17 (Valutazione ambientale per piani, programmi e progetti) in quanto non definisce il quadro di riferimento per futuri autorizzazioni di progetti da sottoporre a VIA e in quanto dall'attuazione del piano non sono da attendersi impatti significativi sull'ambiente;
- 4) di pubblicare ai sensi dell'articolo 60, comma 5 della Legge provinciale del 10.07.2018, n. 9 (Territorio e paesaggio) la presente delibera, corredata della relativa documentazione tecnica, sulla Rete Civica dell'Alto Adige e di dare atto che il piano di attuazione entra in vigore il giorno successivo a quello della sua pubblicazione;
- 5) di dare atto che dalla presente delibera non derivano oneri a carico del comune, i quali abbisognino di copertura finanziaria.

8) Piano nazionale di ripresa e resilienza (PNRR), Linea di azione B, Investimento 2.1 (Attrattività dei borghi storici)- progetto "Realizzazione Casa della Comunità" - approvazione dello studio di fattibilità tecnico-economica - CUP F25E22000210006 (Delibera n. 10)

Arch. Troyer illustra il progetto.

Il Sindaco viene autorizzato a presentare la domanda.

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità mediante alzata di mano, con 10 voti favorevoli su 10 consiglieri presenti,

- 1) di approvare lo studio di fattibilità tecnico-economica per il progetto "Realizzazione Casa della Comunità" a Fortezza, elaborato dall'impresa KUP ARCH con le seguenti risultanze finali:

Bauarbeiten	899.500,00 Euro	Costi di costruzione
HLS Anlagen	167.500,00 Euro	Impianto ventil.e termo-sanitario
Elektroanlagen	107.550,00 Euro	Impianto elettrico
Kosten zur Verfügung der Verwaltung	424.545,28 Euro	Somme a disp. dell'amministrazione
GESAMT	1.599.095,28 Euro	TOTALE

- 2) Di candidare il progetto come descritto all'avviso Missione 1, Componente 3, Investimento 2.1 - Linea B emesso dal Ministero della cultura;
- 3) Di delegare il sindaco di procedere integrando ulteriori interventi utili alla presentazione dell'istanza di ammissione al finanziamento mediante caricamento sulla piattaforma informatica resa disponibile dal Ministero della cultura e quant'altro necessario per portare a buon fine il processo, entro i termini stabiliti dal bando e di procedere, qualora ammesso a finanziamento ad effettuare tutti gli adempimenti necessari e conseguenti;
- 4) Di dare atto che successivamente si procederà all'inserimento dell'intervento in questione nel Piano Triennale delle OO.PP. 2022/2024;
- 5) di nominare quale Responsabile del Procedimento per l'intervento di che trattasi il segretario comunale, Alexander Braun;
- 6) di tener conto che l'impegno della somma definitiva verrà eseguito con l'appalto dei lavori tramite atto separato;

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità mediante alzata di mano, con 10 voti favorevoli su 10 consiglieri presenti,

- 7) di dichiarare immediatamente eseguibile la presente delibera.

9) Presa di posizione sul progetto per il riassetto della RTN in Val di Isarco per la connessione del BBT (Delibera n. 11)

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità mediante alzata di mano, con 10 voti favorevoli su 10 consiglieri presenti,

- 1) nell'ambito delle procedure di valutazione di impatto ambientale e della conferenza dei servizi di rilasciare la seguente presa di posizione in merito al progetto per il riassetto della RTN in Val d'Isarco per la connessione del BBT inoltrato dal Ministero della Transizione Ecologica con lettera dd.10.02.20212:

Il consiglio comunale in via di principio è a favore del percorso previsto con i seguenti aggiustamenti/condizioni:

- Le sezioni abbandonate devono essere completamente smantellate, cioè anche le fondamenta dei supporti devono essere completamente demolite e lo stato originale ripristinato;
- Nel caso di terreni che diventeranno liberi in seguito allo smantellamento delle linee esistenti, tutte le servitù nel libro fondiario devono essere cancellate senza che i proprietari debbano attivarsi;

- 2) di inoltrare la presente deliberazione al Ministero della Transizione Ecologica ed alla Giunta provinciale;

10) Adesione al programma ComuneClima Light (Delibera n. 12)

Il Consiglio comunale delibera ad unanimità mediante alzata di mano, con 10 voti favorevoli su 10 consiglieri presenti,

- 1) Di aderire al programma triennale "ComuneClima Light".
- 2) Di impegnarsi a versare una quota annuale per la licenza e l'adesione al programma "ComuneClima Light". La relativa spesa viene impegnata con provvedimento distinto.
- 3) Di incaricare la Giunta comunale ad intraprendere tutti gli ulteriori provvedimenti per la realizzazione del programma.

Varie:

Il Sindaco comunica, che:

- E' stata presentata una richiesta di finanziamento (attraverso i PNRR) per interventi a favore della sicurezza sul territorio a Mezzaselva;
- Il 19 marzo avrà luogo la giornata ecologica, dedicata alla pulizia dei paesi da rifiuti abbandonati;
- E' stata accolta a Fortezza una famiglia di profughi dall'Ucraina.

La consigliera Linda Zaira Franchino chiede informazioni sullo stato attuale dell'edificio pluriuso a Fortezza. Il sindaco risponde, che al momento mancano ancora documenti necessari per il collaudo.

Termine della seduta: ore 19.30.

* * * * *

Letto, confermato e sottoscritto.

IL PRESIDENTE
- Thomas Klapfer -

IL SEGRETARIO COMUNALE
- dott. Alexander Braun -



Alla CA del Signor Sindaco Thomas Klapfer

Oggetto: interrogazione sulla gestione in duopolio rete fibra ottica.

La scrivente consigliera Linda Zaira Franchino

PREMESSO

Che a seguito di nostra precedente interrogazione in merito alla gestione della fibra, la SV ha risposto che attualmente nessun altro gestore differente dalle due società Brennercom e Raiffeisen che propongono più o meno lo stesso contratto e le stesse garanzie di utilizzo, ha richiesto di operare nel territorio del nostro comune.

Per quanto sopra ritenuto premesso

SI INTERPELLA

IL SINDACO

Per chiarire se la SV si sia attivato concretamente per consentire anche ad altri gestori di rete fibra, operanti a carattere nazionale, di essere presenti sul nostro territorio.

Si chiede dettagliata risposta scritta

Fortezza 08.02.2022

La consigliera comunale

Linda Zaira Franchino Fratelli d'Italia



Gemeinde Franzensfeste
Comune di Fortezza

Ausgangsprotokoll - protocollo in uscita

Nr./no. 0001194

vom/del 07.03.2022

Sekretariat - Segreteria

01.01.03. Gemeinderat - Consiglio Comunale



032+0202
00140380

Gentile
Consigliera Comunale
Linda Zaira Franchino
39045 FORTEZZA

Oggetto: Interrogazione del 08.02.2021

Gentile Signora Franchino!

In merito alla Sua interrogazione sulla gestione della rete di fibra ottica ribadisco quanto già espletato nella mia risposta del 6.12.2021. La rete del comune è aperta a tutti i gestori che ne fanno richiesta. Non esiste nessunissimo ostacolo da parte dell'amministrazione comunale per limitare l'accesso ad altri operatori. Il ns. avviso del 13.12.2016 è tuttora valido e ritengo che gli operatori del settore conoscano benissimo le regole del gioco. Operatori a carattere nazionale non hanno mai inoltrato alcuna richiesta per poter accedere alla rete del nostro comune. In ogni caso rimane possibile stipulare contratti anche con operatori nazionali che non utilizzano la nostra rete.

Cordialmente,


Thomas Klapfer
Sindaco



Fortezza, 07.03.2022